

Medienmitteilung vom 28.11.2017
SPERRFRIST: 01.12.2017

Flâneur d'Or 2017

Fussverkehrspreis für die Schüssinsel in Biel

Der Hauptpreis des Flâneur d'Or 2017 geht an die Stadt Biel. Mit der Neugestaltung der Schüssinsel im Herzen der Stadt hat Biel eine Oase der Ruhe und Erholung geschaffen, die zum Aufenthalt einlädt und gleichzeitig eine Lücke im innerstädtischen Fusswegnetz schliesst. Acht weitere Projekte wurden mit einer Auszeichnung geehrt, vier erhielten eine Erwähnung.

Damit die Mobilität auf eigenen Füßen zu einer einladenden Option wird, braucht es nicht nur sichere und direkte Wege, sondern auch hochwertige öffentliche Räume, wo die Menschen sich wohlfühlen. Der «Flâneur d'Or – Fussverkehrspreis Infrastruktur», der zum neunten Mal vergeben wird, zeichnet Projekte aus, die die Attraktivität des Zufussgehens erhöhen. Der nationale Wettbewerb wird von Fussverkehr Schweiz, dem Fachverband der Fussgängerinnen und Fussgänger, alle drei Jahre ausgeschrieben und vom Bundesamt für Strassen, Signal AG und weiteren Partnern unterstützt.

Die Schüssinsel – eine Oase im Herzen der Stadt

In einem Stadtquartier im Umbruch mitten in Biel konnte im Frühling 2017 mit der Schüssinsel (Ile-de-la-Suze) ein neuer öffentlicher Park in Betrieb genommen werden. Die grüne Insel mit einer Fläche von gut fünf Hektaren wurde zwischen dem Flusslauf der Schüss und dem verlängerten Steblerkanal zu einem grossen Teil neu angelegt. Mit ihrem Wegnetz lädt sie zu Spaziergängen entlang der Gewässer und zum Aufenthalt in einer abwechslungsreichen Umgebung ein. Sie eröffnet alle Möglichkeiten eines öffentlichen Parks und schliesst eine der letzten Lücken eines durchgehenden Uferwegs für den Fuss- und den Veloverkehr von der Taubenlochschlucht bis zum Ufer des Bielersees. Aufgrund ihrer zentralen Lage hat die Schüssinsel auch in Querrichtung eine wichtige Verbindungsfunktion für die umliegenden Quartiere, die mit mehreren Brücken mit der Insel verbunden sind.



Die Jury beurteilt das Bereitstellen eines Parks dieser Grösse im Herzen der Stadt Biel als aussergewöhnlich. Sie lobt die Zusammenarbeit von öffentlicher Hand und Privaten, die es ermöglicht hat, die für die Umsetzung des Projekts nötige Fläche zu sichern, waren doch mehrere grössere Landabtauschgeschäfte nötig, um die Schüssinsel zu ermöglichen. Die erfolgreiche Revitalisierung der Schüss mache den Fluss für Spaziergänger attraktiv, hebt die Jury hervor. Zahlreiche Bänke sind über den ganzen Park und entlang der Wege verteilt und laden zur Entspannung ein, machen die Schüssinsel aber auch für ältere Menschen zugänglich, die manchmal eine Pause benötigen. Auch Kinderwagen und Rollstühle können an gewissen Stellen bis ans Ufer gelangen. Das Gesamtprojekt, so das Fazit der Jury, zeige eindrücklich, wie eine grüne Oase geschaffen werden kann, die das Flanieren am Wasser inmitten eines dicht besiedelten Stadtgebiets ermöglicht.

Übersicht prämierte Projekte

Hauptpreis

Biel (BE): Schüssinsel

Auszeichnungen

Cham (ZG): Lorzenweg (Fusswegverbindung Cham bis Hagendorn)

Chur (GR): Fussgängerzone Bahnhofplatz bis Martinsplatz

Genève (GE): Réaménagement de la place du vélodrome

La Tour-de-Peilz (VD): Place publique des Anciens-Fossés

Canton de Neuchâtel: Plan directeur des rives du lac de Neuchâtel

Niederlenz (AG): Sanierung Hauptstrasse mit flankierenden Massnahmen

Riva San Vitale (TI): Riqualifica urbana di Piazza Grande e moderazione del traffico

Winterthur (ZH): Gleisquerung Stadtmitte Winterthur

Erwähnungen:

Genève (GE): Réaménagement de la place du Rhône

Genève (GE): Réaménagement du square de Chantepoulet

Versoix (GE): A l'ombre de la treille – Aménagement des espaces publics de Centre-ville

Zürich (ZH): Ausbau Bahnhof Zürich Oerlikon

Weitere Informationen:

Sämtliche Projekte sind auf der Website des Wettbewerbs ausführlich dokumentiert.

flaneurdor.ch

Kontakt für Rückfragen:

Pascal Regli, Projektleiter

Tel. 043 488 40 37

pascal.regli@fussverkehr.ch